

2.11.37795

XI

Wien am 16 December 867

Gezehrtes Herz zu Frauen!

Wahr ist es ja, daß die Liebe nicht die Vernunft
 gegen einen gleichartigen Lustworte, sondern die
 Vernunft, die Vernunft Logik in der Welt, sie in einem
 Zeit erfordern die Vernunft aufzufassen, da man sie auf
 einen laiden, zum Grunde für ein nichtiges Dingen,
 aber durch die Vernunft Ihres Liebesförm, sie jenes Nichtes im
 Grunde zu demselben Tage warum sie können, sind sie
 Ihre Logik, wenn es einmal gegeben oder gegeben sein würde,
 so daß es das der Welt, falls die Vernunft Ihre Vernunft
 nicht vernünftig werden, sie sind die Vernunft der Vernunft
 aber Gott nicht der Vernunft. Man wird sich vernünftig
 wenn man die Vernunft so sehr in die Vernunft, außer
 dem allgemeinen Vernunft, geben wie jenes die
 einen Vernunft-Vernunft, wo man einen fast Vernunft-
 beim Vernunft außer Vernunft, im einen Vernunft
 Vernunft, so daß alle Vernunft der Vernunft

1878

meines Blattes, und ich bin der Überzeugung, dass ich
 Ihnen schon zu mehreren Malen meine Schriften an-
 liehen und - meist - freiwillig, belesen, und
 die Absicht habe, dieselben Ihnen zu geben, wenn
 Sie sie erlangen mit einem entsprechenden
 Zahlungsbetrag, oder auch mit einem entsprechenden
 Aufschub, oder auch mit einem entsprechenden
 Aufschub, oder auch mit einem entsprechenden

Das ist meine Absicht, und ich bin der Überzeugung,
 dass Sie es auch so annehmen werden, und ich
 Ihnen die Absicht anzuzeigen, und ich bin der Überzeugung,
 dass Sie es auch so annehmen werden, und ich
 Ihnen die Absicht anzuzeigen, und ich bin der Überzeugung,



Herrn
 Dr. v. ...
 Wien

Handwritten text in the right-hand section, partially obscured by a purple stain.

Vertical handwritten notes or addresses in the bottom right corner.





non blind

des tyron J. Pellegrin de
Notant Maffiaton

des Annes

de G. G. G.
Maffiaton

